

PRESSEINFORMATION

19. März 2012

Vattenfall startet Bau des Umspannwerks für den Offshore- Windpark DanTysk

Erneut gehen wichtige Impulse für die Windkraft in Deutschland von Hamburg aus: Mit dem Beginn der Konstruktionsarbeiten für das Umspannwerk starten Vattenfall und die Stadtwerke München (SWM) jetzt mit den ersten Baumaßnahmen für den Offshore-Windpark DanTysk. Das Umspannwerk wird in den Niederlanden von dem Joint Venture SHJV aus den Spezialunternehmen Strukton und Hollandia unweit von Rotterdam errichtet. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum Frühjahr 2013 andauern. Im Sommer 2013 wird das Umspannwerk dann per Schiff an seinen Einsatzort 70 Kilometer vor der Insel Sylt transportiert und dort aufgestellt.

Das Umspannwerk bildet das Herzstück des Windparks DanTysk und zählt zu den modernsten, die in der deutschen Hochsee errichtet werden. Es sammelt den Strom aller 80 Windturbinen und bildet damit die Schnittstelle zum Weitertransport der Energie über das Seekabel zum Übergabepunkt im Schleswig-Holsteinischen Ort Büttel.

Es besteht im Wesentlichen aus zwei Teilen: der Topside, in der sich die gesamte Technik befindet, und dem Jacket, eine rund 45 Meter hohe Stahlkonstruktion, die auf dem Boden der Nordsee steht und die die Topside trägt. Beide Bauteile zusammen sind etwa 75 Meter hoch und wiegen rund 3.200 Tonnen. Dies entspricht dem Gewicht von rund 2.300 Mittelklasse-PKW. Durch seine geschlossene Bauweise ist das Umspannwerk weitgehend vor der rauen Witterung der Nordsee geschützt. Hierzu sagt Holger Grubel, Leiter des Projekts DanTysk bei Vattenfall: „Wind und Wetter bleiben draußen. Das macht zum einen das Arbeiten auf dem Umspannwerk sicherer, zum anderen rechnen wir dadurch mit einer höheren technischen Verfügbarkeit der Anlage.“

Im Offshore-Windpark DanTysk werden insgesamt 80 Windturbinen mit einer Leistung von 288 MW klimaneutralen Strom für rund 400.000 Haushalte erzeugen. Die Installation der Windturbinen von DanTysk beginnt im Dezember 2012, die Inbetriebnahme des gesamten Windparks ist für Anfang 2014 vorgesehen.

Hinweis an die Redaktionen:

Eine Grafik des Offshore-Umspannwerks sowie einen Lageplan von DanTysk finden Sie zum kostenlosen Download unter: vattenfall.de/pressebilder

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Lutz Wiese

Pressesprecher Erneuerbare Energien

Tel.: 030 – 81 82 2332 E-Mail: lutz.wiese@vattenfall.de

Daten und Fakten Offshore-Windpark DanTysk	
Name	Offshore Windpark DanTysk
Anzahl Windturbinen	80
Nennleistung je Turbine	3,6 MW
Gesamte installierte Leistung	288 MW
Voraussichtliche Jahresstromproduktion = Verbrauch Anzahl deutscher Haushalte	1,3 Gigawattstunden (GWh) > 400.000
Wassertiefe	21 bis 32 m
Fundament-Typ	Monopiles
Größe des Windparks	70 km²
Entfernung zur Küste	90 km (70 km vor Sylt)
Höhe bis Rotorblattspitze über Meeresspiegel	148 m
Gondelhöhe	88 m
Rotordurchmesser	120 m
Seekabel	Sylwin1
Kabellänge bis zur Küste	165 km ab Konverterstation
Landungsstelle des Kabels	Büsum
Distanz zwischen Kabel-Landung und Umspannwerk	45 km
Baubeginn	Dezember 2012
Geplante Inbetriebnahme	Anfang 2014

Ausstattung des Offshore-Umspannwerkes:

Das Offshore-Umspannwerk zeichnet sich durch eine außergewöhnliche Redundanz aus. Die beiden Haupttransformatoren, die so groß dimensioniert sind, dass sie im Notfall die gesamte Stromerzeugung des Windparks allein von 33 Kilovolt auf 155 Kilovolt Wechselspannung transformieren können. Damit wird die technische Verfügbarkeit im Falle eines Transformatorschadens deutlich erhöht. In der Topside des Umspannwerks befinden sich Kontrollräume, Notstromgeneratoren sowie auf dem Deck ein Kran und eine Helikopterlandeplattform.

Vattenfall Europe AG

Lutz Wiese, Pressesprecher Erneuerbare Energien

Tel.: +49 (0)30 - 81 82 23 32

lutz.wiese@vattenfall.de

Stadtwerke München GmbH

Bettina Hess, Pressesprecherin

Tel: +49 (0)89 - 2361 5042

hess.bettina@swm.de